

27. INTERKULTURELLE WOCHE
IN REUTLINGEN 23.9. - 3.10.2017



**VIELFALT
VERBINDET.**



PROGRAMM

Grußwort

Liebe Reutlingerinnen, liebe Reutlinger,

mit der Interkulturellen Woche richtet Reutlingen alljährlich den Blick auf die Vielfalt unserer Stadt. Das bundesweite Motto »Vielfalt verbindet« ist in diesem Jahr Ausgangspunkt dafür, den Zusammenhalt und das Zusammenleben in unserer Stadt in den Mittelpunkt zu stellen. Dabei geht es nicht nur um das Nachdenken darüber, was ist, sondern auch um Ideen und Visionen für unsere gemeinsame Zukunft – um eine »Utopie unseres Zusammenlebens«, wie es in der Ankündigung zur zentralen Veranstaltung der Interkulturellen Woche in Reutlingen heißt.



Reutlingen ist eine wachsende Großstadt und zu diesem Wachstum trägt auch der Zuzug aus dem Ausland bei. Und Reutlingen ist schon lange vielfältig: viele Reutlingerinnen und Reutlinger haben ihre Wurzeln in einem anderen Land. Diese Normalität anzuerkennen und ihr durch interkulturelle Orientierung und Öffnung Rechnung zu tragen, ist eine der zentralen Herausforderungen unserer Zeit. Dabei sind die Institutionen ebenso wie die Zivilgesellschaft gefragt.

»Vielfalt verbindet« – das ist ein Appell darüber nachzudenken, was unsere Gesellschaft zusammenhält. Und eines steht fest: ein unverrückbares »Wir« gibt es in unserer von Zuwanderung geprägten Gesellschaft nicht. Vielmehr ergibt sich das Verbindende dadurch, dass wir uns über die Grundlagen eines Zusammenlebens in Vielfalt immer wieder neu verständigen.

Das Programm der Interkulturellen Woche beleuchtet die Potenziale und Herausforderungen gesellschaftlicher und kultureller Vielfalt von ganz unterschiedlichen Seiten, liefert Denkanstöße und bietet Gelegenheiten zur interkulturellen Begegnung – sei es bei Kulturveranstaltungen, Diskussionsrunden oder sportlichem Wettbewerb. Entstanden ist das Programm auch in diesem Jahr wieder durch das Zusammenwirken zahlreicher Institutionen, Initiativen, Vereine und Verbände, die nicht nur zur Interkulturellen Woche Akzente setzen und Impulse geben, damit Vielfalt nicht trennt, sondern alle verbindet.

Lassen Sie sich von musikalischen Eindrücken, Ausstellungen, Filmen und Tanzveranstaltungen inspirieren und nutzen Sie die Gelegenheit, mit anderen Interessierten zu diskutieren und sich zu informieren!

Ihre

A handwritten signature in black ink that reads 'Barbara Bosch'. The signature is fluid and cursive, with a long horizontal stroke at the end.

Barbara Bosch
Oberbürgermeisterin

Programm

27. Interkulturelle Woche 2017

Samstag, 23.9.

»Tennis mit Pfiff! – Bewegung in Vielfalt ist unsere Stärke!«

»Tennis für alle!« heißt es. TENNIS, FIT & FUN! Schnuppertennis für Familien mit Kindern, Großeltern, Quereinsteiger/innen. Mit Infos rund ums Tennis, u.a. der Videofilm »Integration gelingt spielend« von David Preute, München. Zudem gibt es Einblicke zu »Tennis, Integration & Partizipation« mit Zugewanderten und jugendlichen Flüchtlingen. Die Tennisjugend bewirbt mit Speisen und Getränken aus ihren Herkunftsländern. Im Rahmen der Aktion »#beactive« der Europäischen Sportwoche 2017.

Info und Anmeldung: Dipl.-Psych. Gabriele Leibbrand (Tel.: 07121 578942 | Gabriele.Leibbrand@t-online.de) | Infos unter: www.leibbrand-tennis.de

Sa, 23.9., 10.00–13.00 Uhr | Tennis-Club SSV Reutlingen e.V., An der Kreuzeiche 2/1 (neben dem Stadion)

Veranstalter: Deutsche Tennisschule Gabriele Leibbrand, Tennis-Club SSV Reutlingen e.V.

Kulturnacht Reutlingen:

»Interkulturelles Varieté«

Clown Klikusch führt clownesk-artistisch durch ein interkulturelles Programm voller Artistik, Comedy, Balkan-Pop, westafrikanischer Trommel-Musik.

Mit dabei:

- die Balkan-Pop-Band von Bajram Agusev, mit seinen Söhnen Edvin und Mehmet und seinen amerikanischen Freunden John (USA) und Xhavit (Kosovo)
- Nikita Miller, ein »Comedian Story Teller«, der so manche verrückte Geschichte mit sich herum trägt - über Liebe, Erfolg, Glück, Pech, Erkenntnisse und/oder irgendwelche verrückten Entdeckungen
- SAMNAS Afrobeats-Artistics, eine gekonnte Mischung aus westafrikanischen Rhythmen, virtuosen Balafonmelodien sowie Artistik, Tanz und Entertainment, mit der die Künstler William Jammeh, Mamady Kouyateh am Balafon und Alex Geiger ihre Show darbieten
- Safnama - Wenn die dynamischen Jungs loslegen, dann wird mit kultureller afrikanischer Musik im Blut gefeiert und Lebensfreude vermittelt
- Patrick Bopp - AUS VOLLER KEHLE - eine Verabredung zum Singen. Spaß steht im Vordergrund, Spaß am gemeinsamen Singen, Spaß am Ausprobieren und Experimentieren, am Berührtsein, an Emotionen. Gesungen wird ohne Noten, der Text wird auf die Leinwand projiziert.

20.00 | 21.30 | 23.00 Uhr: Aufführungen des »Interkulturellen Varietés«

21.00 | 22.30 Uhr: Offene Bühne für Flüchtlinge

Ab 0.00 Uhr bis open end: Africa Night – Mixed Music mit DJ Laibamba – Africanbeats – Reggae – Latin – Hiphop

Sa, 23.9., 20.00 (Einlass: 19.30) Uhr | franz.K, Unter den Linden 23

VV: 11,00 € | AK: 14,00 € (Kulturnachtbändel – gültig für alle

Veranstaltungen innerhalb der Reutlinger Kulturnacht)

Veranstalter: Kulturnacht Reutlingen



»Internationaler Brunch« – Der TKIV lädt ein!

Immer am letzten Sonntag im Monat lädt der Türkische Kultur- und Integrationsverein zum Brunch mit internationalen Köstlichkeiten. Und natürlich gehören Austausch und geselliges Zusammensein dazu.



So, 24.9., 10.30 Uhr | Haus der Jugend, Museumstr. 7

Veranstalter: Türkischer Kultur- und Integrationsverein (TKIV) e.V.

Stadtführung in arabischer Sprache

Sie möchten Reutlingen besser kennen lernen, aber Ihr Deutsch ist noch nicht so perfekt, dass Sie an einer Führung in deutscher Sprache teilnehmen können? Auf einem Rundgang wird Ihnen Stadtführerin Salima Fellous die alte Reichsstadt Reutlingen zeigen und auf Arabisch Wissenswertes aus Geschichte und Gegenwart vermitteln. Herzliche Einladung an alle Interessierten! Die Führung ist kostenlos.



So, 24.9., 15.00 Uhr | Treffpunkt: Bistro Alexandre, Marktplatz

Hinweis: Stadtführungen in einfachem Deutsch

Auf Anfrage werden für Deutschkurse und Gruppen ab fünf Personen Stadtführungen in einfachem Deutsch angeboten.

Bitte wenden Sie sich per Mail an Salima Fellous unter sfellous@gmx.de.

Veranstalter: Stadt Reutlingen – Kulturamt in Kooperation mit dem Amt für Integration und Gleichstellung

»Internationale Tänze«

FERDA-Café – Sprach- und Erzählcafé

FERDA-Frauen tanzen gemeinsam Tänze aus verschiedenen Herkunftsländern. Herzlich willkommen sind alle, die mitmachen wollen!

FERDA international
Begegnung, Bildung, Beratung

Kooperationsprojekt Familienforum Reutlingen

Mo, 25.9., 9.30–11.30 Uhr | Haus der Familie, Pestalozzistr. 54

Veranstalter: FERDA international/Familienforum Reutlingen

»Poesie & Pommes – Für Vielfalt «

Poetry Slam à la franz.K

72. Ausgabe von »Poesie & Pommes«, moderiert von Jochen Weeber und musikalisch begleitet von Peter Weiß.

7 Minuten gehören DIR! Ob Rapper oder Geschichtenerzähler, Lyriker oder Komödiant, und das aus Sicht unterschiedlicher Kulturen – wer bei der Veranstaltung auf der Bühne stehen möchte, meldet sich bis 19.30 Uhr an der Abendkasse oder bis 23.9. per E-Mail an gruenebadehose@gmx.de.

7 Minuten gehören DIR!
POETRY SLAM
Beginn 20.00 Uhr
Kombi mit 7 Minuten gehören DIR!
Das ist die Chance, dich zu zeigen und zu hören!
Für die Anmeldung und Fragen: gruenebadehose@gmx.de
Kombi mit 7 Minuten gehören DIR!



Mo, 25.9., 20.00 (Einlass: 19.00) Uhr | franz.K, Unter den Linden 23

AK: 7,00 € | erm.: 6,00 € – inkl. Pommes

Veranstalter: Kulturzentrum franz.K

Zentrale Veranstaltung der Interkulturellen Woche 2017**»Vielfalt verbindet.« –****Eine Utopie unseres Zusammenlebens?«**

Impuls | Diskussion | Gespräch | Begegnung

Unter dem Motto »Vielfalt verbindet.« stehen Fragen im Mittelpunkt, die sich einer kulturell vielfältigen Gesellschaft aufdrängen: Was hält Menschen in einer Gesellschaft zusammen? Wie viel Gemeinsamkeiten und Konsens braucht es, damit Zusammenleben in Vielfalt gelingt? Wie viel Dissens ist fruchtbar? Und was gilt es zu tun, um ein gutes Miteinander in Gerechtigkeit und Respekt zu erhalten?

Die zentrale Veranstaltung soll dazu anregen, eine Utopie des Zusammenlebens in einer kulturell vielfältigen Stadt wie Reutlingen zu entwickeln.

Dem Grußwort der Stadt durch Oberbürgermeisterin Barbara Bosch folgt ein Impulsreferat des Integrationsbeauftragten der Stadt Stuttgart, Gari Pavkovic. Anschließend diskutieren und entwickeln Vertreter*innen aus Integrations- und Jugendgemeinderat, Wirtschaft und Migrationsvereinen konkrete Erfahrungen und Möglichkeiten aus der jeweiligen Lebenswelt.

Unter der Moderation von Thomas Becker (VHS Reutlingen) diskutieren:

- Ramazan Selcuk, Türkischer Kultur- und Integrationsverein
- Susanne Schöpfer, Unternehmerin, engagiert sich für Flüchtlinge und beim Integrationszentrum Betzingen
- Joachim Straub, Jugendgemeinderat
- Aleksandra Vohrer, Sprecherin des Integrationsrates und Integrationsberaterin bei der IHK Reutlingen

Musikalische Impulse setzt ein Ensemble aus dem Projekt »fugato« der Württembergischen Philharmonie Reutlingen. Zum Ausklang des Abends besteht Gelegenheit zu Gesprächen bei Snacks und Getränken.

Mo, 25.9., 19.30 Uhr | Stadtbibliothek Reutlingen, EG, Spendhausstr. 2**Veranstalter: Programm-AG Interkulturelle Woche 2017****Mitmachangebote für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene****Schnupperkurse Kickboxen** – in Kooperation mit der TSG Reutlingen

- Jugendliche bis 18 Jahre: Fr, 22.9. | Mi, 27.9. | Fr, 29.9., 16.00–18.00
- Erwachsene: Fr, 22.9. | Mi, 27.9. | Fr, 29.9., 18.00–20.00
- Mädchen/Frauen: Mo, 25.9., 18.00–20.00
- Kinder 8-12 Jahre: Di, 26.9., 18.00–20.00

Dresdener Platz 4, Reutlingen Orschel-Hagen

Fußball International – in Kooperation mit dem Kurdischen Sportverein

Sa, 23.9. | 30.9. | 7.10., 18.00–20.00 Uhr

TSG Sporthalle Ringelbachstraße 96 / 1

Hip hop und Rap – im Rahmen des Projektes „talk“

Mi, 27.9. | 4.10., 16.30–18.30 Uhr

Kulturzentrum franz.K, Unter den Linden 23

Veranstalter: Fachdienst Jugend, Bildung, Migration der Bruderhausdiakonie**bruderhaus** **DIAKONIE**
Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

Fachdienst Jugend Bildung Migration

»Zwischen Islam und Islamismus«

Vortrag und Gespräch

Die Anziehungskraft von Organisationen wie dem sogenannten „Islamischen Staat“ auf Jugendliche ist irritierend. Was suchen junge Menschen beim IS und anderen dschihadistischen Gruppen? Wie transportieren diese extremistischen und terroristischen Vereinigungen ihre Ideologie in einer für ihre Zielgruppe ansprechenden Art und Weise? In einem Inputvortrag werden salafistische Radikalisierungsprozesse als komplexe Phänomene dargestellt. Dabei muss der Salafismus in seiner Vielschichtigkeit vor allem auch als ein jugendkulturelles Phänomen ernstgenommen werden.

Vortrag und Gespräch mit einem Experten des Landesverfassungsschutzes für internationalen Extremismus und Terrorismus.

Di, 26.9., 19.00 Uhr | BGBW, Schulstr. 9**Veranstalter: Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg Reutlingen (BGBW)****»Wenn Kinder mehrere Sprachen sprechen – Bilingualität – Risiko oder Chance?«**

Vortrag

Zwei- oder Mehrsprachigkeit ist inzwischen ein fester Bestandteil unserer zivilisierten Kultur. Doch immer mehr Eltern fragen sich, ob sie das wirklich ihren Kindern antun wollen, denn nicht jedes Kind lernt problemlos zwei oder mehrere Sprachen gleichzeitig.

Dieser Vortrag soll Ihnen zeigen, wie Kinder zweisprachig aufwachsen können. Er soll Ihnen die Angst nehmen und Ihnen Mut machen.

Referentin: Janine Wurster

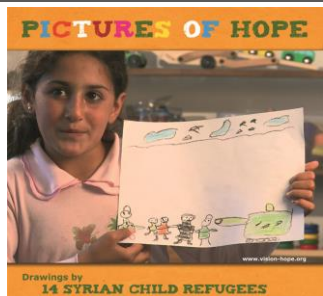
Di, 26.9., 19.00–21.00 Uhr | Haus der Familie, Pestalozzistr. 54**Beitrag: 7.– € , Paare: 6.– € pro Person****Veranstalter: Haus der Familie / Evang. Bildung Reutlingen****»ZeichNen von Hoffnung«**

Midissage zur ↗ Ausstellung

Julia Kettner (Verein Vision Hope e.V.) stellt das Konzept der Ausstellung »ZeichNen von Hoffnung« (5.9. – 4.11.) vor.

In seinem Vortrag »Kreative Methoden in der Traumatherapie: Malen kann helfen« erläutert Prof. Dr. Ahmed A. Karim (Tübingen) heilpädagogische Möglichkeiten.

Die Veranstaltung wird umrahmt durch die Flüchtlingstheatertruppe am Theater PATATI-PATATA. Erstmals wird das Stück »Erzähl mir von dir« aufgeführt, das Flüchtlinge in Kooperation mit dem Integrationszentrum Reutlingen und dem KEB-Bildungswerk erarbeiteten.

Di, 26.9., 20.00 Uhr | Citykirche, Nikolaiplatz**Eintritt frei, um Spende für den Verein Vision Hope e.V. wird gebeten****Veranstalter: AK Flüchtlinge, Asylpfarramt Reutlingen, Citykirche Reutlingen in Kooperation mit SRH Fernhochschule Riedlingen, Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Tübingen**

Rundgang durch die Stadtbibliothek in arabischer Sprache

تتم مرافقتكم في مكتبة مدينة رويتلينجن باللغة العربية

Ist Arabisch Ihre Muttersprache? Möchten Sie die Stadtbibliothek Reutlingen kennenlernen? Wir laden Sie herzlich ein zu einer Führung in arabischer Sprache. Mit Tanja Schleyerbach und Salima Fellous

هل اللغة العربية هي اللغة الأم لديكم؟ هل تريدون معرفة مكتبة المدينة؟ نقدم لكم دعوة من القلب لمرافقتكم في المكتبة باللغة العربية.
التواصل مع تانيا شلايرباخ و سليمة فلوس

Di, 26.9., 17.00–18.00 Uhr

الأربعاء 26 سبتمبر 2017 الساعة 17:00

Stadtbibliothek Reutlingen, EG, Spendhausstr. 2

Veranstalter: Stadtbibliothek Reutlingen

**»Mein arabischer Vater« –
Interkulturelle Familie
verändert Werte**

Lesung und Publikumsgespräch
mit der Autorin Annabel Wahba

»Forscher sagen seit Langem, dass eine zunehmende Integration bei Zuwanderern auch eine Angleichung ihrer Wertevorstellungen bewirkt – diese Erkenntnis ist so offensichtlich, dass ich sie kaum aufschreiben mag.«

So Annabel Wahba in ihrem Artikel »Mein arabischer Vater« im ZEIT-Magazin April 2016. Sie erzählt, wie sich das, was sich momentan – auch jetzt noch – hierzulande bezüglich Integration in Deutschland abspielt, auf das kleinste System auswirkt: die Familie.

Es ist hier viel von Werten die Rede, wie Loyalität, Gleichberechtigung, Tradition und »Anstand«. Sie beschreibt, wie sich Eifersucht und Kontrolle den Töchtern gegenüber auf das Familienleben ausgewirkt haben.

Annabel Wahba führt durch ihre eigene Familiengeschichte auch in die Unterschiede und die Veränderung der mitteleuropäischen (bzw. bayerischen) und arabischen Kultur ein – dabei entdeckt sie Gemeinsamkeiten und Differenzen. Sie erzählt auch, was dazu geführt hat, dass sich die ursprünglichen Werte ihres Vaters so sehr verändert haben.

Nach der Lesung wird Dr. Ulrich Bausch (VHS Reutlingen) ein Gespräch mit der Autorin führen, an dem sich das Publikum beteiligen kann.

Abschließend laden wir zum Ausklang bei Fingerfood und Getränken ein.

Mi, 27.9., 19.00 Uhr | Haus der vhs, Saal, Spendhausstr. 6

**Veranstalter: Forum muslimischer Frauen des Landkreises
Reutlingen, FERDA international/Familienforum Reutlingen**



»Grillen ist nicht gleich Grillen!«

Interkultureller Grillabend

Viele Kulturen kennen diese Zubereitungsart, doch Grillgut und Methoden sind sehr unterschiedlich. Vom deutschen Stockbrot über syrischen Kebab, Rindfleisch eritreischer Art bis zu griechischem Souvlaki und viel mehr reicht die kulinarische Vielfalt.

Wir lernen die verschiedenen Grillarten kennen, tauschen die Erfahrungen aus und essen gemeinsam, was wir zubereitet haben.

Do., 28.9., 17.00–20.00 Uhr | Integrationszentrum, Täleswiesenstr. 2

Veranstalter: Integrationszentrum Reutlingen

Der besondere Film:**»Die Schüler der Madame Anne«**

Frankreich 2014, Drama, Regie: Marie-Castille Mention-Schaar, F., 105 Min.; FSK: ab 6



Die 11. Klasse des Léon-Blum-Gymnasiums im Pariser Vorort Créteil, einem sozialen Brennpunkt, besteht aus einer Gruppe von Teenagern, die durch scheinbar unüberbrückbare Differenzen gespalten ist und keine Perspektive sieht. Die meisten Lehrer haben die Klasse längst aufgegeben, nicht jedoch die neue Lehrerin Anne Gueguen. Sie begegnet den Jugendlichen mit Autorität und Respekt. Ihr Vorschlag, die Klasse solle an einem Wettbewerb zum Thema »Kinder und Jugendliche in den KZs der Nazis« teilnehmen, stößt auf Unverständnis, doch sie lässt sich nicht beirren.

Nach einer wahren Begebenheit erzählt die Regisseurin Marie-Castille Mention-Schaar eine tief bewegende Geschichte über Integration und die Chance, die in der Gemeinschaft liegt. Das Drehbuch verfasste Ahmed Dramé, der im Film den muslimischen Schüler Malik spielt und mit seiner Klasse an dem Geschichtswettbewerb teilgenommen hat.

Nach einer wahren Begebenheit erzählt die Regisseurin Marie-Castille Mention-Schaar eine tief bewegende Geschichte über Integration und die Chance, die in der Gemeinschaft liegt. Das Drehbuch verfasste Ahmed Dramé, der im Film den muslimischen Schüler Malik spielt und mit seiner Klasse an dem Geschichtswettbewerb teilgenommen hat.

Do, 28.9., 19.30 Uhr | Kreuzkirche, Paul-Pfizer-Straße 9

Veranstalter: Nachbarschafts- und Freundeskreis der Kreuzkirche, Türkischer Kultur- und Integrationsverein (TKIV) e.V., Yunus Emre Moschee in Kooperation mit der Film-AG der Kreuzkirche

HINWEIS

Das Programmkinno Kamino zeigt vom 21.9.–4.10. im Vorprogramm den Kurzfilm »**Die Herberge**« von Ysabel Fantou, ein von der Hochschule für Film und Fernsehen München und dem Bayerischen Rundfunk unterstütztes Crowdfunding-Projekt über eine wahre Geschichte.

Ein schwäbisches Rentnerhepaar verirrt sich im Wanderurlaub und findet einen Gasthof, wo es fürstlich bewirtet wird. Doch etwas ist komisch an der Situation, bis die Gäste merken, dass sie sich in einer Flüchtlingsunterkunft befinden...

Eine etwas andere Flüchtlingsgeschichte, erzählt mit viel schwarzem Humor: Diesmal sind Deutsche die Fremden, die eine Herberge suchen und Flüchtlinge, diejenigen, die sie aufnehmen und bewirten.

Kamino Programmkinno, Ziegelweg 3 (Wendler-Areal)

Veranstalter: Kamino Programmkinno

BERUFSWEGE 2017**»Speed Coaching in der Müller Galerie«**

Haben Sie Fragen zu Ihrer beruflichen Perspektive?

Fachfrauen bieten Ihnen direkt vor Ort kurze Beratungen an:

Anerkennung ausländischer Abschlüsse, Wiedereinstieg, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Orientierung, Ausbildung, Teilzeitausbildung, Existenzgründung.

Schauen Sie vorbei. Sie bekommen kompetente und schnelle Infos.



Fr/Sa, 29./30.9., 10.00–18.00 Uhr | Müller Galerie, UG, Wilhelmstr. 40
Veranstalter: Familienforum Reutlingen – AG Familie und Beruf

»Mein Kulturbeutel! – Eine Druckwerkstatt«

Gestalten und erzählen

Ab 14.00 Uhr: Druckwerkstatt:

An diesem Nachmittag kann jede ihren eigenen Kulturbeutel kreativ gestalten und dabei die Technik des Siebdrucks erlernen. Das Angebot richtet sich an alle Mädchen und ist kostenfrei.



Ab 15.00 Uhr: Kaffee-Kultur-Talk für Frauen:

Junge Frauen erzählen in einer Lounge bei Kaffee, Limo und Häppchen von ihren kulturellen Erfahrungen aus ganz unterschiedlichen Ländern (Irak, Iran, Russland, Griechenland,...).

Beide Angebote finden im Rahmen des Projekts im Fördertopf der Baden-Württemberg Stiftung »Vielfalt gefällt – Orte des Miteinanders« statt.

Fr, 29.9., 14.00–18.00 Uhr | Haus der Jugend, Museumstr. 7
Veranstalter: gÖrls e.V.

Tag des Flüchtlings 2017**»Gerechtigkeit schafft Frieden«**

Ökumenischer Gottesdienst zum »Tag des Flüchtlings«

Gedenken an die Menschen, die auf der Flucht ums Leben kommen; Hoffnung für uns, dass wir als Menschen auf dieser einen Erde auch in Frieden leben könnten; Erinnerung an die Gerechtigkeit, die wachsen muss, damit Frieden möglich ist – all dies hat in dem diesjährigen Gottesdienst zum Tag des Flüchtlings seinen Platz.

Anschließend gibt es Essen und Trinken und Zeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns, wenn Sie noch ein bisschen bleiben. Gerne können Sie auch etwas Leckeres fürs Büffet mitbringen.

Fr, 29.9., 19.00 Uhr | Citykirche, Nikolaiplatz
Veranstalter: Asylpfarramt Reutlingen, AK Flüchtlinge

Asylcafés und Flüchtlings-Freundeskreise in Reutlingen

Asylcafés und Flüchtlings-Freundeskreise begleiten Asylbewerber in ihrem Asylverfahren und unterstützen sie bei ihrer Integration und Teilhabe in unserer Stadt.

Bereits 1992 wurde das Asylcafé Reutlingen als eine unabhängige, religiös offene und überparteiliche Gruppe von Frauen und Männern gegründet. Die zwischenzeitlich 15 Asylcafés und Flüchtlings-Freundeskreise in Reutlingen verstehen sich als Teil der bundesweiten Bewegung gegen Rassismus

und Fremdenfeindlichkeit. Dabei kooperieren sie eng mit Pro Asyl, dem Flüchtlingsrat Baden-Württemberg und lokalen Netzwerken wie dem Reutlinger Bündnis für Toleranz und Vielfalt.

Im Arbeitskreis Flüchtlinge (AK Flü) sind alle Initiativen in der Stadt miteinander vernetzt. Er versteht sich als zentraler Ansprechpartner und politischer Vertreter.



Infos, Angebote und Kontakte unter www.asyl-rt.de oder bei:

- AK Flüchtlinge | Günter Jung | ✉: ak-flue@asyl-rt.de
- Asylpfarramt | Ines Fischer | ☎: 07121 4924766
- Caritas-Flüchtlingsarbeit | Nicola Sievert | ☎: 07121 16560

Deutsch für Flüchtlinge

Asylcafés in Reutlingen und in Bad Urach

Sprachkenntnisse sind unverzichtbar für die Alltagsbewältigung und Integration in Deutschland. Im Rahmen von Deutschförderangeboten der Asylcafés bringen pädagogisch qualifizierte Ehrenamtliche Flüchtlingen grammatische Strukturen bei, üben spielerisch Alltagskommunikation, erweitern den Wortschatz und verbessern die Aussprache. Die Kurse werden vom KEB-Bildungswerk unterstützt und sind für alle Flüchtlinge offen.

ab Mo, 11.9., wöchentlich an verschiedenen Tagen, Zeiten und Orten

Info: www.asyl-rt.de/sprachkurse/

Veranstalter: Asylcafés, KEB-Bildungswerk

Fortschritte beim Deutsch Lernen

Fachliche und methodische Unterstützung für die Lernbegleitung von Geflüchteten

Der Kurs wendet sich an Ehrenamtliche, die Deutschkurse oder Deutsch-Nachhilfe für Geflüchtete anbieten und dabei schon erste Erfahrungen gesammelt haben. Berücksichtigt werden dabei auch die Probleme der Alphabetisierung im System der deutschen Schrift.

Prof. Dr. Bernhard Rank, Germanist und Literaturwissenschaftler

Infos im KEB-Programm »Impulse« und unter <http://www.keb-rt.de>

Engagierte in der Flüchtlings(bildungs)arbeit können auf Nachfrage vom KEB-Bildungswerk Zuschüsse erhalten.

3 Abende ab Do, 5.10., 18.00–20.00 Uhr (10 UE) | KEB-Bildungswerk, Schulstraße 28

Anmeldung: bis 25.9. ans Bildungswerk (max. 15 TN)

TN-Beitrag: 60,- € (Ehrenamtliche € 15,- €)

»1. Reutlinger Integrationspokal 2017«

Hobby-Fußballturnier

Reutlingen ist gelebte Vielfalt. Menschen aus über 140 Ländern sind Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt. Deshalb gibt es seit 1984 in Reutlingen einen Integrationsrat. Mit dem 1. Reutlinger Integrationspokal will der Integrationsrat ein Zeichen setzen. Für Toleranz, Vielfalt und Völkerfreundschaft. Was wäre dazu geeigneter, als der Fußballsport? Beim gemeinsamen Spiel sind äußere Merkmale unerheblich. Sport verbindet und wirkt integrativ.

Unser Kooperationspartner SG Reutlingen, vor 50 Jahren selbst von Zuwanderern und Flüchtlingen in Orschel-Hagen gegründet, stellt seine Sportanlage (Kunstrasen) zur Verfügung.

Die max. 24 Mannschaften mit 5 Feldspielern und 1 Torwart spielen auf Kleinfeld. Es winken Sachpreise und ein attraktives Rahmenprogramm.

Sa, 30.9., 9.00–16.00 Uhr | Kunstrasen SG Reutlingen, In Bühlen 30
Startgebühr 30 € | Anmeldung bis 31.8.2017: integrationsrat@online.de
Veranstalter: Integrationsrat Reutlingen, SG Reutlingen

**BERUFSWEGE 2017****»Speed Coaching in der Müller Galerie«**

Beschreibung ↗ unter Freitag, 29.9.

Fr/Sa, 29./30.9., 10.00–18.00 Uhr | Müller Galerie, UG, Wilhelmstr. 40
Veranstalter: Familienforum Reutlingen – AG Familie und Beruf

»Weltbewusst durch Reutlingen«

Bei einem „weltbewussten Stadtrundgang“ geht es auf eine Entdeckungsreise durch Reutlingen: Woher kommen die T-Shirts, Handys, das Holz für unser Papier und anderes, was wir hier in den Läden kaufen können?

Auf unterhaltsame Weise erfahren Interessierte an verschiedenen Orten der Innenstadt, was unser Einkaufsverhalten mit ökologischen und sozialen Missständen in anderen Regionen der Welt zu tun hat und wie wir durch bewussten Konsum positiv Einfluss nehmen können. Der Rundgang endet im Weltladen, Rathausstraße 10.

Referentin: Cornelia Eberle

Sa, 30.9., 11.00–12.30 Uhr | Treffpunkt: Spitalhof-Innenhof
Anmeldung bis 22.9. bei der Evang. Bildung | Gebühr: 6,- € (15 TN)
Veranstalter: Reutlinger Weltbewusst-Gruppe in Kooperation mit dem Eine Welt Verein Reutlingen e.V. und der Evangelischen Bildung

»Orchester der Kulturen«

Weltmusik-Konzert

Nie gehörte Instrumente und Kombinationen inspirieren sich gegenseitig, machen aus Bekanntem etwas komplett Neues und führen quer durch die Kontinente.

Das weltweit einmalige Orchester verbindet klassische Symphonik und mitreißende Rhythmen mit ethnischen Instrumenten und Sänger*innen aus aller Welt zu einer aufregend neuen musikalischen Welt.

Gegründet 2010 in Stuttgart von Adrian Werum erhielt es 2013 den Manfred-Rommel-Preis. Mit dem SWR nahm es neue, ganz und gar weltläufige Versionen deutscher »Volkslieder« auf. Die musikalischen Motive der Lieder schimmern durch, aber die Arrangements ergeben erstaunlich andere tonale und rhythmische Stimmungen wieder.

Eine erste CD erschien 2014 mit der indonesischen Jazz-Pianistin Deviana Dausja. 2015 kam ein Album mit chinesischen Volksliedern mit dem Gitarristen Daniel Stelter sowie ein Operettenalbum mit Jay Alexander dazu. Weitere Highlights waren die Uraufführung der »Sinfonie der Kulturen« mit dem Solitude-Chor Stuttgart und Flüchtlingen aus Irak sowie das erste Musical »Sinfonie unseres Lebens«, einem Projekt der Bürgerstiftung Sindelfingen.

Eine erste CD erschien 2014 mit der indonesischen Jazz-Pianistin Deviana Dausja. 2015 kam ein Album mit chinesischen Volksliedern mit dem Gitarristen Daniel Stelter sowie ein Operettenalbum mit Jay Alexander dazu. Weitere Highlights waren die Uraufführung der »Sinfonie der Kulturen« mit dem Solitude-Chor Stuttgart und Flüchtlingen aus Irak sowie das erste Musical »Sinfonie unseres Lebens«, einem Projekt der Bürgerstiftung Sindelfingen.

Sa, 30.9., 20.00 (Einlass: 19.00) Uhr | franz.K, Unter den Linden 23

VV: 17,25 € | AK: 19,00 € | erm.: 15,00 €

Veranstalter: Kulturzentrum franz.K

Ørchester der Kultureñ



»Einheit in der Vielfalt«

Vorträge | Gespräche | Meinungsaustausch | Imbiss

»Das Heilige Zelt der Einheit ist errichtet, betrachtet einander nicht als Fremde. Ihr seid die Früchte eines Baumes und die Blätter eines Zweiges ...« (Bahá'u 'lláh)

So, 1.10., 16.00 Uhr | Bahá'i Zentrum, Frankenweg 5

Veranstalter: Bahá'i-Gemeinde Reutlingen

»Tag der Offenen Moschee«

Reutlinger Moscheen laden ein zum Kennenlernen und Gespräch

Einblicke in die Vielfalt des Islam und der islamischen Kultur können den interreligiösen und interkulturellen Dialog unterstützen und fördern.

Di, 3.10., 11.00–19.00 Uhr | Gebetszentrum, Wörthstr. 55

Veranstalter: Ahmadiyya-Gemeinde

Di, 3.10., 11.00–18.00 Uhr | DITIB Yunus Emre Moschee, Wörthstr. 131

Veranstalter: Muslim Gemeinde Reutlingen e.V.

Di, 3.10., Zeit siehe Presse | Gebetszentrum, Sankt-Leonhard-Str. 28/1

Veranstalter: Internationale islamische Gemeinschaft e.V.

»ZeichNen von Hoffnung«

Ausstellung



In Jordanien und Freiburg wohnhafte syrische Flüchtlingskinder zeichneden im Rahmen eines heilpädagogischen Konzepts von Vision Hope e.V. und Stadtpiraten Freiburg Bilder zu den Themen »Hand im Sturm«, »Sicherer Ort« und »Zukunftshoffnungen«. Die Ausstellung eines Teils dieser Bilder hat für die jungen Künstler eine besondere Bedeutung, da sie aus Opfern Akteure macht, die ihr Schicksal selbst in die Hand nehmen, ihre Geschichte als Teil ihrer Biografie annehmen und auf ihre gegenwärtige Situation aufmerksam machen.

Die Bilder und Geschichten der geflüchteten Kinder, die sie gezeichnet, erklärt und zusammengestellt haben, eröffnen eine Welt voller Hoffnung.

Midissage: 7 Di, 26.9., 20.00 Uhr

Di, 5.9., – Sa, 4.11. | Citykirche, Nikolaiplatz

Veranstalter: AK Flüchtlinge, Asylpfarramt, Citykirche

»Vielfalt verbindet.«

Medientisch zum Stöbern und Nachlesen,
zum Anschauen und Informieren

Während der Interkulturellen Woche bietet das Entwicklungspädagogische Informationszentrum (EPIZ) Reutlingen einen **Büchertisch zum Thema »Vielfalt verbindet«** an. Zusätzlich gibt es in der Bibliothek vielfältige **Materialien zum Globalen und Interkulturellen Lernen**.

Das EPIZ, eine Service- und Informationsstelle zu Globalem und Interkulturellem Lernen, bietet ganzjährig, außer in den Schulferien, folgende Dienstleistungen an:

- (Fern-)Leihbibliothek für entwicklungsbezogene Themen: Unterrichtsmaterialien, Lern-Kisten, Spiele, DVDs und Zeitschriften
- Pädagogisch-didaktische Beratung zur Realisierung entwicklungspolitischer Themen und Projekte im Unterricht
- Fortbildungen für Lehrkräfte und außerschulische Mitarbeiter/innen pädagogischer und entwicklungspolitischer Einrichtungen
7 Sigrid Schell-Straub ☎: 07121 9479982;
✉: sigrid.schell-straub@epiz.de
- Vermittlung von Kontakten und Beratung bei Süd-Nord-Vernetzungen von Schulen / Schulpartnerschaften
7 Kafalo Sékongo, ☎: 0157 35232368; ✉: kafalo.sekongo@epiz.de
- Workshop-Angebote im »Globalen Klassenzimmer« für Schüler*innen zu Themenfeldern des Globalen Lernens.
- Das Programm »Bildung trifft Entwicklung« vermittelt ehemalige Entwicklungshelfer*innen als Referent*innen in Schulen, Jugend- und Erwachsenenbildung. Darüber hinaus werden Veranstaltungen im Globalen Klassenzimmer angeboten.
7 Rainer Schwarzmeier; ☎: 07121 9479981;
✉: epiz@bildung-trifft-entwicklung.de

Kontakt und Info: Tel.: 07121 491060, Fax: 07121 491102

E-Mail: info@epiz.de, http://www.epiz.de

Di/Do, 26./28.9., 14.00–17.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung | EPIZ, Bibliothek, Wörthstr. 17

Veranstalter: EPIZ Reutlingen

EPIZ



Entwicklungspädagogisches
Informationszentrum Reutlingen
im Arbeitskreis Eine Welt e.V.

»Bilder ohne Zeit«

Der Fotograf Andrea Alfieri

Andrea Alfieri zählt zu den wichtigen zeitgenössischen Fotografen der Toskana. Der gebürtige Peruginer, seit Jahrzehnten in Pistoia nordwestlich von Florenz ansässig, hat sich schon früh intensiv mit der Fotografie befasst, um sie in den letzten zwei Jahrzehnten endgültig zur Profession werden zu lassen. Unabhängig davon, ob seine Bilder auf einer fotografischen Exkursion z. B. durch Istanbul, Paris oder Fez entstanden sind: »die künstlerische Sprache Alfieris wurzelt in der Tradition der italienischen Malerei. ... Die Konstruktion seiner Bilder gründet in den perspektivischen Erfahrungen des Humanismus des 15. Jahrhunderts. ... Seine Stadtansichten offenbaren immer eine Vorliebe für die Raumfluchten ..., wo die menschlichen Figuren sich einsam bewegen wie in den Momentaufnahmen Hoppers«, so Antonio Natali, ehem. Direktor der Galleria degli Uffizi, Florenz. Es sind Fotos, die durch die digitale Nachbearbeitung der Helligkeits- und Farbkontraste und die auf jahrzehntelanger Erfahrung beruhenden Print-Qualität eine Präsenz der Dreidimensionalität gewinnen, wie sie sonst nur einer hyper- oder surrealistischen Malerei zu eigen ist. Die Ausstellung wurde von Dr. Ambra Tuci (Museo Marino Marini, Pistoia) und Thomas Becker (Volkshochschule Reutlingen) kuratiert.

Vernissage: Sa, 16.9., 19.00 Uhr

Sa, 16.9. – Sa, 14.10. | Haus der vhs, 1. OG, Spendhausstr. 6
Veranstalter: Volkshochschule Reutlingen

Impressum

Programm-Arbeitsgruppe 27. Interkulturelle Woche in Reutlingen:

- Solmaz Aksu-Yagci Bewährungs-und Gerichtshilfe Baden-Württemberg Reutlingen BGBW
- Thomas Becker Volkshochschule Reutlingen
- Sultan Braun / Elisabeth Grüner Stadt Reutlingen / Referat f. Migrationsfragen
- Kerstin Bröcker / Mirjam Schmid Forum muslimischer Frauen / Landratsamt Reutlingen
- Ute Bruckinger Stadtbibliothek Reutlingen
- Ines Fischer Asylpfarramt Reutlingen
- Christa Herter-Dank BruderhausDiakonie/Fachdienst Jugend, Bildung, Migration
- Birgit Heinlin Agentur für Arbeit Reutlingen
- Adil Kirmizibayrak TKIV e.V.
- Claudia Klatt Eine Welt Verein, AK Flüchtlinge
- Liubov Kooistra Integrationsrat
- Ingrid Koschwitz / Ramona Rath Netzwerk Kultur Reutlingen e.V.
- Gabriele Leibbrand / Susanne Stutzmann Familienforum Reutlingen – FERDA international / AK »Berufswege«
- Frieder Leube Evang. Bildung
- Jana Mokali Diakonieverband RT; DWW Fachstelle für IKO
- Thomas Münch Kath. Dekanat Reutlingen-Zwiefalten
- Andreas Roth Kulturzentrum franz.K

Koordination: Kath. Dekanat Reutlingen-Zwiefalten – Geschäftsstelle

Auflage: 7500

Druck: Grafische Werkstätte der BruderhausDiakonie, Reutlingen

»Bagoma« – Offenes afrikanisches Trommeln

Trommelrhythmen gehören in vielen Ländern Afrikas zum Alltag: Besucher werden empfangen oder Feste gefeiert. Die vielfältigen Wechsel zwischen Gruppenspiel und Solopartien lassen Trommelmusik als eine Urform des späteren Jazz erkennen.

In der Gruppe werden das Zusammenspiel geübt und Solopartien entwickelt. Vielleicht ergibt sich Gelegenheit, gemeinsam öffentlich aufzutreten.

Trommeln werden gestellt, können auch mitgebracht werden.

Referent: Francis Ssentumbwe (Uganda), Trommellehrer

Anfängerkurs: Do, 14.9.17 – 22.2.18 (14-tägig), 20.00–21.30 Uhr

GZ Hl. Geist, Alteburg-/Hindenburgstr.

Gebühr: € 5,- pro Treffen | Anmeldung: Kirchengemeinde St. Lukas – Cornelia Hosp Tel. 07121-69669811, E-Mail: cornelia.hosp@drs.de

Veranstalter: Kirchengemeinde St. Lukas, KEB-Bildungswerk

»Fremdenfeindlichkeit und Rechtspopulismus:**Wie wir couragiert handeln können**

Vortrag und Diskussion für ehrenamtlich Engagierte und Interessierte

Vorbehalte gegenüber »Fremden« und Flüchtlingen, rechtspopulistische Parolen, aber auch sorgenvolle Skepsis gegenüber dem »Wir schaffen das!« begegnen uns im Alltag. Rechtspopulisten nutzen die Verunsicherung vieler Menschen aus, spielen mit Gefühlen und stellen demokratische Prinzipien in Frage. Wie können, wie sollen wir als sozial engagierte Demokraten damit umgehen, couragiert und klar in der Sache? Es gilt, Befürchtungen ernst zu nehmen, aber auch Grenzen der Toleranz aufzuzeigen. Der Vortrag verbindet Analyse und praktische Hinweise.

Prof. em. Dr. Dr. h. c. Gerd Meyer, Politikwissenschaftler (Uni Tübingen)

Di, 19.9., 19.30–21.00 Uhr | KEB-Bildungswerk, Schulstraße 28

Anmeldung bis 12.9.

Veranstalter: KEB-Bildungswerk, Landeszentrale f. politische Bildung

Philosophisches Sonntagsforum: »Die Welt in Zeiten des Terrors«

Beunruhigende Fragen an die friedliebenden Menschen

Die nicht endende Serie von Gewaltexzessen in aller Welt erschrecken viele Menschen. Aus einem Gefühl der Ohnmacht wächst die Gefahr, Hass mit Hass zu beantworten. Oder aus dem Bedürfnis nach Sicherheit Menschenrechte anzutasten. Christen stellen die Frage, wo Gott sei angesichts dieser Gewalt. Dem hält der Ratsvorsitzende der EKD, Heinrich Bedford-Strohm entgegen: »Die Welt braucht uns Christen. In Zeiten des Terrors vielleicht mehr denn je.« Was bedeutet es, von der Versöhnungsbotschaft zu leben und sich an die Seite derer gestellt zu sehen, die heute Gewalt erleiden? Gehören die Menschen »„guten Willens« zu den Opfern – und vereinfacht das nicht die Vielschichtigkeit der Welt, die aus den Fugen ist? Und: war die Welt denn je in Ordnung?

Referent: Thomas Gutknecht, Philosoph und Theologe

Informationen im KEB-Programm »Impulse« und unter www.keb-rt.de

So, 8.10., 15.30–18.00 Uhr | KEB-Bildungswerk, Schulstraße 28

Beitrag: 12,- € (inkl. kulinarischer Stärkung Kaffee + Kuchen)

Anmeldung erbeten – ☎: 07121 14484-20; ✉: kontakt@keb-rt.de

Veranstalter: KEB-Bildungswerk, Logos-Institut

»Verschiedene Religionen – gemeinsam unterwegs«

Interreligiöser Tagesausflug nach Ulm

Im Interesse des interreligiösen Austausches führt der diesjährige Ausflug des Forums muslimischer Frauen des Landkreises Reutlingen muslimische und nicht-muslimische Frauen sowie weitere Interessierte, die herzlich willkommen sind, nach Ulm. Dort wird die große Synagoge der Israelitischen Religionsgemeinschaft Württemberg (IRGW) besichtigt; es schließt sich eine Stadtführung an.

Abfahrt ist um 9.09 Uhr am Bahnhof in Reutlingen. Um 11.30 Uhr stellt ein Mitglied der Israelitischen Religionsgemeinschaft Ulm die moderne, große Synagoge vor.

Bei einem gemeinsamen Mittagessen besteht die Möglichkeit das Erlebte zu besprechen und die Teilnehmerinnen besser kennenzulernen.

Um 14.00 Uhr wird eine etwa 90-minütige Stadtführung angeboten, bevor es um 16.45 Uhr mit dem Zug zurück nach Reutlingen geht; Rückkehr: ca. 18.00 Uhr.

Es sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen, an dieser multikulturellen Veranstaltung teilzunehmen.

Mo, 16.10., Treffpunkt 8.45 Uhr | Bahnhof Reutlingen

Kostenbeteiligung: 5,00 € + die eigene Verpflegung

Weitere Informationen und Anmeldung bis 12.10.2017 an:

k.broecker@kreis-reutlingen.de | ☎: 0152 26202418

Veranstalter: Forum muslimischer Frauen des Landkreises Reutlingen



VORSCHAU:

»FERDA international wird 10 Jahre alt!«

Wir feiern und freuen uns, wenn viele kommen!

Di, 7.11., 19.00 Uhr | Spitalhof

FERDA international

Begegnung, Bildung, Beratung

Kooperationsprojekt Familienforum Reutlingen

Baden-Württembergische Übersetzertage 2017

Vom 10. bis 16. November 2017 finden die Baden-Württembergischen Übersetzertage in Reutlingen statt: In zahlreichen Veranstaltungen – Lesungen, Gespräche, Vorträge, Workshops, Filme und Theateraufführungen – geben literarische Übersetzerinnen und Übersetzer Einblick in ihre Arbeit.

Mit Unterstützung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg.

Infos unter www.stadtbibliothek-reutlingen.de

**Fr–Do, 10.–16.11. | Stadtbibliothek Reutlingen, Spendhausstr. 2,
und an anderen Orten**

Veranstalter: Stadtbibliothek Reutlingen und Kooperationspartner

**In Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis zur Förderung literarischer
und wissenschaftlicher Übersetzungen e.V.**